

<http://nowtheendbegins.com/pages/rapture/the-rapture-and-the-revelation-of-jesus-christ.htm>

Das Wesen der 7-jährigen Trübsalzeit

Die „Trübsalzeit“-Periode wird voraussichtlich 7 Jahre dauern, wobei sie in zwei Hälften von je 3 1/2-Jahren aufgeteilt wird. Dabei wird die zweite Hälfte schlimmer sein als die erste. Deshalb wird sie auch „die große Drangsal“ genannt.

Was in Daniels 70. Jahrwoche geschehen wird, wurde dem Propheten nicht offenbart. Er verstand nichts von dem, was ihm der Engel Gabriel sagte und wurde angewiesen, „das Buch bis zur Endzeit zu versiegeln“.

Daniel Kapitel 12, Verse 4 + 8-9

4 »Du aber, Daniel, halte das Gesagte (= diese Offenbarungen) unter Verschluss (= geheim) und versiegle das Buch BIS ZUR ENDZEIT; viele werden es dann durchforschen, und so wird die Erkenntnis zunehmen.«
8 Ich hörte dies wohl, verstand es aber nicht und fragte deshalb: »Mein Herr, was wird der Ausgang (oder: das letzte) von diesen Dingen sein?«
9 Da antwortete er: „Gehe, Daniel! Denn die Offenbarungen (V.4) sollen verschlossen (= verborgen) und versiegelt bleiben bis zur Endzeit.“

Alles, was Daniel verstand, war, dass sich der Inhalt des Buches auf eine „schlimme Drangsalzeit“ bezieht, die sein Volk in der „Endzeit“ befallen wird, dass sein Volk leiden müssen und dass dies aber nicht das „Ende der Zeit“ sein wird. Das „versiegelte Buch“ ist aber längst kein Geheimnis mehr, weil der Apostel Johannes die „Siegel“ des Buches gebrochen sah und ihm der Inhalt gezeigt wurde. Somit handelt es sich bei dem „versiegelten Buch“ im **Buch der Offenbarung** um das **Buch Daniel**, das bis zur Endzeit unter Verschluss gehalten werden sollte. Wenn wir wissen wollen, was während der Trübsalzeit passiert, brauchen wir nur das **Buch der Offenbarung** von **Kapitel 6, Vers 1 – Kapitel 19, Vers 2** zu studieren. Die **Kapitel 6-11** beschreiben die erste Hälfte der Trübsalzeit, und die **Kapitel 13-19** die zweite Hälfte von Daniels 70. Jahrwoche.

Die 7 Siegel

Das **Buch der Offenbarung** spricht von einer Reihe von Siegen, die geöffnet und wodurch bestimmte Ereignisse ausgelöst werden. Hier ist eine kurze Übersicht über diese 7 Siegel und darüber, was geschieht, wenn sie geöffnet werden. Alle Siegelgerichte finden in der ersten Hälfte der 7-jährigen Trübsalzeit oder Daniels 70. Jahrwoche statt.

Das erste Siegel

Offenbarung Kapitel 6, Verse 1-2

1 Nun sah ich, wie das Lamm eines (oder: das erste) von den sieben Siegeln öffnete, und ich hörte eines (oder: das erste) von den vier Lebewesen wie mit Donnerstimme rufen: »Komm!« 2 Als ich nun hinsah, erblickte ich ein weißes Ross, und der auf ihm sitzende (Reiter) hatte einen Bogen; es wurde ihm ein (Sieges-) Kranz gereicht, und er zog dann aus von Sieg zu Sieg.

Es erscheint ein „weißes Ross“, und der Reiter ist zunächst ungekrönt, bekommt aber später eine Krone. Er hält einen Bogen in seiner Hand und zieht los, um zu erobern. Dieser Reiter ist NICHT Jesus Christus. Denn Er ist das Lamm. ER hält das Buch in Seiner Hand und bricht die Siegel auf. ER erscheint als der Reiter auf dem weißen Pferd erst in **Offenbarung Kapitel 19**. Der Reiter ist der Antichrist. Er wird hier vor seiner Krönung gezeigt; denn er wird der Hauptregent der „zehn vereinigten Reiche“ des wiederbelebten Römischen Reiches sein. Von ihm ist die Rede in:

Daniel Kapitel 9, Verse 26-27

26 „Und nach den zweiundsechzig Jahrwochen wird ein Gesalbter ums Leben gebracht werden ohne Richterspruch (oder: ohne dass eine Schuld an Ihm wäre); und die Stadt samt dem Heiligtum wird das Kriegsvolk eines Fürsten zerstören, der heranzieht, dessen Ende aber durch eine Sturmflut eintritt; und bis zum Ende wird Krieg stattfinden, festbeschlossene Verwüstungen. 27 Und wird er einen festen Bund mit der Volksmenge eine Jahrwoche lang schließen und während der Hälfte der (oder: einer) Jahrwoche Schlacht- und Speisopfer abschaffen; und an ihrer Stelle wird der Gräuel der Verwüstung aufgestellt sein, und zwar so lange, bis die festbeschlossene Vernichtung sich über die Verwüstung (oder: den Verwüster) ergießt.“

Dies beweist, dass der Antichrist schon zu „Beginn“ von Daniels 70. Jahrwoche, also am Anfang der Trübsalzeit in Erscheinung tritt und nicht erst in der Mitte, wie viele behaupten.

Das zweite Siegel

Offenbarung Kapitel 6, Verse 3-4

3 Als (das Lamm) hierauf das zweite Siegel öffnete, hörte ich das zweite Lebewesen rufen: »Komm!« 4 Da kam ein anderes Ross, ein feuerrotes, zum Vorschein; und dem auf ihm sitzenden (Reiter) wurde (die Macht) verliehen, den Frieden von der Erde wegzunehmen und (die Menschen

dahin zu bringen), dass sie einander niedermetzeln; und es wurde ihm ein großes Schwert gereicht.

Es erscheint ein „feuerrotes Ross“, und der Reiter hat die Macht, den Frieden von der Erde zu nehmen. Die Symbolik ist klar: Das Rot, die Farbe des Pferdes, steht für „Blut“ und das große Schwert für „Krieg“. Wann dieser stattfindet, wird von Jesus Christus ganz klar prophezeit in:

Matthäus Kapitel 24, Verse 6-7

7 „Denn ein Volk wird sich gegen das andere erheben und ein Reich gegen das andere (Jes 19,2); auch Hungersnöte werden eintreten und Erdbeben hier und da stattfinden;

8 dies alles ist aber erst der Anfang der Wehen (d.h. der Nöte oder: der Leiden).“

Die Kriege werden wahrscheinlich alle auf diese „zehn vereinigten Reiche“ hinauslaufen, bei denen der Antichrist das Oberhaupt ist.

Das dritte Siegel

Offenbarung Kapitel 6, Verse 5-6

5 Als (das Lamm) dann das dritte Siegel öffnete, hörte ich das dritte Lebewesen rufen: »Komm!« Da erschien vor meinen Augen ein schwarzes Ross, dessen Reiter eine Waage in der Hand hielt; 6 und ich hörte, wie eine Stimme mitten unter den vier Lebewesen sagte: »Ein Speisemaß (oder: Tagmaß) Weizen für einen Denar und drei Speisemaß Gerste für einen Denar! Doch dem Öl und dem Wein darfst du keinen Schaden zufügen!«

Es erscheint ein „schwarzes Ross“, und der Reiter hält eine Waage in seiner Hand. Dann ruft eine Stimme: **»Ein Speisemaß (oder: Tagmaß) Weizen für einen Denar und drei Speisemaß Gerste für einen Denar! Doch dem Öl und dem Wein darfst du keinen Schaden zufügen!«** Die Bedeutung ist klar. Wenn alle körperlich tüchtigen Männer für den Krieg eingezogen werden, bleiben die Felder brach liegen, was Hungersnöte zur Folge hat, genauso wie es Jesus Christus in **Matth 24:7** prophezeit hat. Die Oliven und die Trauben benötigen keine Pflege, von daher ist ihre totale Vernichtung verboten.

Das vierte Siegel

Offenbarung Kapitel 6, Verse 7-8

7 Als (das Lamm) dann das vierte Siegel öffnete, hörte ich das vierte Lebewesen laut rufen: »Komm!« 8 Da sah ich hin und erblickte ein

fahles (= leichenfarbenes) Ross, und der auf ihm sitzende (Reiter), der hieß ›der Tod‹, und das Totenreich bildete sein Gefolge; und es wurde ihnen (oder: ihm) die Macht über den vierten Teil der Erde gegeben, die (Menschen) durch das Schwert und Hunger, durch Pest und durch die wilden Tiere der Erde zu Tode zu bringen.

Es erscheint ein „fahles Ross“ , und sein Reiter ist der „Tod“. Es ist bemerkenswert, dass der Name der drei ersten Reiter nicht genannt wird. Sie werden erkannt werden, wenn sie erscheinen. Das Totenreich (der Hades) bildet das Gefolge des „Todes“ und ist bereit, seine Opfer zu verschlingen, die ihr Leben durch Krieg oder Hunger verloren haben.

Das fünfte Siegel

Offenbarung Kapitel 6, Verse 9-11

9 Als (das Lamm) dann das fünfte Siegel öffnete, sah ich unten am Brandopferaltar die Seelen derer, die hingemordet waren wegen des Wortes Gottes und um des Zeugnisses willen, das sie besaßen. 10 Sie riefen mit lauter Stimme: »Wie lange, o heiliger und wahrhaftiger HERR, verziehst du noch mit dem Gericht und rächst unser Blut nicht an den Bewohnern der Erde?« 11 Da wurde einem jeden von ihnen ein weißes Gewand gegeben, und es wurde ihnen gesagt, sie müssten sich noch eine kurze Zeit gedulden, bis auch ihre Mitknechte und ihre Brüder vollzählig (oder: vollendet = zur Leidens- und Glaubensvollendung gekommen) wären, die ebenso wie sie den Tod erleiden müssten.

Als das 5. Siegel geöffnet wurde, sah Johannes „die Seelen der Märtyrer“ unter dem Altar. Das sind NICHT die Märtyrer aus „vergangenen Zeitaltern“, denn die werden ja zusammen mit der Gemeinde von Jesus Christus entrückt. Hier handelt es sich um die Märtyrer aus der Trübsalzeit.

Offenbarung Kapitel 12, Vers 11

Diese haben ihn (Satan) um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen überwunden und haben ihr Leben nicht geliebt bis zum Tode.

Nachdem die Gemeinde von Jesus Christus entrückt ist, wird das Predigen des „Heilsbotschaft vom Reich“ wieder aufgenommen werden.

Matthäus Kapitel 29, Vers 14

Und diese Heilsbotschaft vom Reich wird auf dem ganzen Erdkreis allen Völkern zum Zeugnis gepredigt werden, und dann wird das Ende kommen.

Da nun erneut verkündet wird, dass Jesus Christus ein „irdisches Reich“ errichten wird, wird dies dem Antichristen und seinen Anhängern

überhaupt nicht behagen. Deshalb wird er eine große Verfolgung in die Wege leiten.

Matthäus Kapitel 24, Verse 9-11

„Hierauf wird man schwere Drangsale über euch bringen und euch töten, und ihr werdet allen Völkern um Meines Namens willen verhasst sein. 10 Alsdann werden viele Anstoß nehmen (d.h. am wahren Glauben irre werden) und sich einander ausliefern (= verraten) und einander hassen. 11 Auch falsche Propheten werden in großer Zahl auftreten und viele irreführen; 12 und weil die Gesetzlosigkeit überhand nimmt, wird die Liebe in den meisten erkalten; 13 wer jedoch bis ans Ende ausharrt, der wird gerettet werden.“

Es waren die „Seelen“ der Märtyrer dieser Verfolgung, die Johannes unter dem Altar sah. Sie bitten darum, dass ihr Tod gerächt werden möge. Doch ihnen wird gesagt, dass sie noch eine kleine Weile warten müssen, bis die anderen Mitknechte und Geschwister sich ihnen angeschlossen haben, die ebenfalls wegen ihres Glaubens genauso sterben müssen wie sie. Diese Verheißung wird dann erfüllt in:

Offenbarung Kapitel 20, Vers 4

Dann sah ich Thronessel (aufgestellt), auf die sich (Richter) setzen; und es wurde ihnen das Gericht übertragen. Dann sah ich die Seelen derer, die wegen des Zeugnisses Jesu (oder: wegen ihres Zeugnisses für Jesus) und um des Wortes Gottes willen enthauptet worden waren und die das Tier und sein Bild nicht angebetet und das Malzeichen an Stirn und Hand (oder: Arm) nicht angenommen hatten; sie wurden wieder lebendig und herrschten als Könige zusammen mit Christus tausend Jahre lang.

Das 6. Siegel

Offenbarung Kapitel 6, Verse 12-17

12 Weiter sah ich: als (das Lamm) das sechste Siegel öffnete, da entstand ein gewaltiges Erdbeben; und die Sonne wurde schwarz wie ein härenes Sackkleid (= Trauergewand), und der Mond wurde wie Blut; 13 die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, wie ein Feigenbaum seine unreifen Früchte abwirft, wenn ein Sturmwind ihn schüttelt; 14 der Himmel verschwand wie eine Buchrolle, die man zusammenrollt, und alle Berge und Inseln wurden von ihrer Stelle weggerückt. 15 Und die Könige der Erde, die Würdenträger und obersten Heerführer, die Reichen und Mächtigen, alle Sklaven und Freien verbargen sich in den Höhlen und zwischen den Felsen der Gebirge 16 und riefen den Bergen und Felsen zu: »Fallet auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht Des auf dem Throne Sitzenden und vor dem

Zorn des Lammes! 17 Denn gekommen ist der große Tag ihres Zorngerichts: Wer vermag da zu bestehen?!«

Wenn das 6. Siegel geöffnet wird, findet eine große physikalische Veränderung auf der Erde statt, die in anderen Bibelstellen wie folgt beschrieben wird:

Joel Kapitel 3, Verse 3-4

3 „Und ICH will Wunderzeichen am Himmel und auf der Erde erscheinen lassen; nämlich Blut, Feuer und Rauchsäulen: 4 Die Sonne wird sich in Finsternis verwandeln und der Mond in Blut, ehe der Tag des HERRN kommt, der große und furchtbare.

Matthäus Kapitel 24, Vers 29

„Sogleich aber nach jener Drangsalszeit wird die Sonne sich verfinstern und der Mond seinen Schein verlieren (Jes 13,10); die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels in Erschütterung geraten (Jes 34,4).“

Jesaja Kapitel 13, Verse 9-13

9 Wisset wohl: Der Tag des HERRN kommt, ein erbarmungsloser, voll von Grimm und Zornesglut, um die Erde zur Öde zu machen und die auf ihr lebenden Sünder von ihr zu vertilgen. 10 Denn die Sterne des Himmels und die großen Sternbilder unter ihnen lassen ihr Licht nicht mehr leuchten; die Sonne verfinstert sich schon bei ihrem Aufgang, und der Mond lässt sein Licht nicht scheinen. 11 »Ja, heimsuchen will ICH am Erdkreis jegliche Bosheit und an den Gottlosen ihre Verschuldung; dem Hochmut der Stolzen will ICH ein Ende machen und den Hochmut der Gewalttätigen erniedrigen.

12 ICH will die Männer (d.h. die vornehmen Menschen; vgl. 5,15) seltener werden lassen als Feingold und die Sterblichen (d.h. die gewöhnlichen Menschen) seltener als Golderz von Ophir. 13 Darum will ICH den Himmel erzittern lassen, und die Erde soll von ihrer Stätte wegrücken beim Grimm des HERRN der Heerscharen, und zwar am Tage Seines Iodernden Zorns.

Die Veränderung wird so schrecklich sein, dass die Menschen den Bergen und Felsen zurufen, dass sie auf sie fallen sollen, damit sie sich auf diese Weise vor dem Zorn Gottes verstecken können. Bitte vergleiche **Mathäus Kapitel 24** mit **Offenbarung Kapitel 6, Verse 1-3.**

Das erste Intervall

Zwischen der Öffnung des 6. und des 7. Siegels gibt es eine Pause oder ein

Intervall. Während dieser Zeit werden die 144 000 Kinder Israels versiegelt und zwar von jedem Stamm 12 000. So wie es zur Zeit Ahabs 7 000 Israelis gab, die ihre Knie nicht vor Baal beugten, so wird es dann 144 000 Israelis geben, die ihre Knie nicht vor dem Antichristen beugen.

1. Könige Kapitel 19, Vers 18

„Doch will ICH in Israel siebentausend (Männer) übriglassen: Alle, deren Knie sich vor dem Baal nicht gebeugt haben, und alle, deren Mund ihn (d.h. sein Götzenbild) nicht geküsst hat.“

Diese 144 000 Israelis werden von einem Engel versiegelt werden. Das Siegel besteht aus den Namen des himmlischen Vaters und des Sohnes, die sie von da an auf ihrer Stirn tragen.

Offenbarung Kapitel 14, Vers 1

Nun hatte ich ein Gesicht: Ich sah nämlich das Lamm auf dem Berge Zion stehen und mit (oder: bei) Ihm hundertvierundvierzigtausend, die Seinen (d.h. des Lammes) Namen und den Namen Seines Vaters auf ihrer Stirn geschrieben trugen.

Offenbarung Kapitel 22, Verse 3-4

3 Es wird dort (in dem heiligen Jerusalem, das auf die Erde herabkommt) auch nichts mehr vom Bann (= Fluch) Getroffenen geben, vielmehr wird der Thron Gottes und des Lammes in ihr (dieser Stadt) stehen, und Seine Knechte werden Ihm dienen 4 und werden Sein Angesicht schauen, und Sein Name wird auf ihren Stirnen stehen.

Dann sah Johannes noch eine große Schar, die mit dem Blut des Lammes gereinigt waren.

Offenbarung Kapitel 7, Verse 9-12

9 Danach hatte ich ein Gesicht: Ich sah eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Völkerschaften und Stämmen, Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, mit weißen Gewändern angetan und mit Palmzweigen in den Händen. 10 Sie riefen mit lauter Stimme: »Die Rettung steht bei unserem Gott, Der auf dem Throne sitzt, und bei dem Lamm!« 11 Und alle Engel standen rings um den Thron und um die Ältesten und um die vier Lebewesen herum und warfen sich vor dem Thron auf ihr Angesicht nieder, beteten Gott an 12 und riefen: »Amen! Lobpreis und Herrlichkeit, Weisheit und Danksagung, Ehre, Macht und Stärke (gebühren) unserem Gott in alle Ewigkeit! Amen.«

Hier wird uns eine andere Gruppe von Erlösten aus der Endzeit vorgestellt. Sie gehören NICHT zu der Gemeinde von Jesus Christus, weil sie aus der

„Großen Drangsal“ kommen. Bei ihnen handelt es sich aller Wahrscheinlichkeit um Nicht-Juden, die Jesus Christus als ihren Erlöser angenommen haben, NACHDEM Seine Gemeinde entrückt wurde. Sie werden erlöst und Gott in Seinem himmlischen Tempel dienen und niemals mehr Hunger und Durst erleiden müssen. Dennoch gehören sie NICHT zur Gemeinde von Jesus Christus und werden an den Segnungen des Tausendjährigen Friedensreichs auf der Erde NICHT teilhaben.

Das 7. Siegel

Offenbarung Kapitel 8, Vers 1

Als das Lamm dann das siebte Siegel öffnete, trat eine Stille im Himmel ein, wohl eine halbe Stunde lang.

Nach dem Öffnen des 7. Siegels ist es für eine begrenzte Periode im Himmel ganz still. Das ist die Vorbereitungszeit auf die größeren Gerichte, die nun über die Erde kommen. Nach dieser Stille erfolgen die 7 Posaunengerichte.

Das zweite Intervall

Zwischen dem 6. und 7. Posaunengericht gibt es erneut ein Intervall, genauso wie es der Fall ist zwischen dem 6. und 7. Siegelgericht. Während dieser Zeit kommt ein „starker Engel“ vom Himmel mit einem kleinen Büchlein in seiner Hand. Es ist Jesus Christus selbst, weil die Beschreibung genau zu dem passt, was über Ihn gesagt wird in:

Offenbarung Kapitel 1, Verse 12-16

12 Da wandte ich mich um und wollte nach der Stimme sehen, die mit mir redete; und als ich mich umgewandt hatte, erblickte ich sieben goldene Leuchter 13 und in der Mitte der Leuchter Einen, der wie ein Menschensohn aussah; Er war mit einem Talar (d.h. bis zu den Füßen reichenden Gewand) angetan und um die Brust mit einem goldenen Gürtel gegürtet; 14 Sein Haupt(haar) aber und Seine (Bart)haare waren so weiß wie schneeweiße Wolle und Seine Augen wie eine Feuerflamme; 15 Seine Füße glichen dem Golderz, als wären sie im Schmelzofen glühend gemacht, und Seine Stimme (klang) wie das Rauschen vieler (oder: großer) Wasser. 16 In Seiner rechten Hand hatte Er sieben Sterne; aus Seinem Munde ging ein scharfes (oder: spitzes), zweischneidiges Schwert hervor, und Sein Angesicht (leuchtete), wie wenn die Sonne in ihrer Kraft scheint.

Offenbarung Kapitel 10, Verse 1-7

1 Hierauf sah ich einen anderen starken Engel aus dem Himmel herabkommen, Der in eine Wolke gehüllt war; der Regenbogen (wölbte sich) über Seinem Haupte, Sein Antlitz sah wie die Sonne aus und Seine

Beine wie Feuersäulen;

2 in Seiner Hand hielt Er ein aufgeschlagenes Büchlein. ER setzte nun Seinen rechten Fuß auf das Meer, den linken auf die Erde (= das feste Land) 3 und rief mit lauter Stimme, wie ein Löwe brüllt. Als Er so gerufen hatte, ließen die sieben Donner ihre Stimmen erschallen. 4 Als dann die sieben Donner geredet hatten, wollte ich (das Gehörte) aufschreiben; doch ich vernahm eine Stimme, die aus dem Himmel mir zurief: »Versiegle, was die sieben Donner geredet haben, und schreibe es nicht auf!« 5 Da hob der Engel, den ich auf dem Meer und auf dem Land hatte stehen sehen, Seine rechte Hand zum Himmel empor 6 und schwur bei Dem, Der in alle Ewigkeit lebt, Der den Himmel geschaffen hat und was in Ihm ist, die Erde und was auf ihr ist und das Meer und was in ihm ist: »Es wird hinfort kein Verzug mehr sein, 7 sondern in den Tagen, in denen die Stimme des siebten Engels erschallt, wenn er in die Posaune stoßen wird, ist dann das Geheimnis Gottes zum Abschluss gekommen, wie Er es seinen Knechten, den Propheten, als Freudenbotschaft zuverlässig mitgeteilt hat!«

Seine Stimme ist wie die eines Löwen. Dies identifiziert Ihn als den „Löwen vom Stamm Juda“.

Offenbarung Kapitel 5, Vers 5

Doch einer von den Ältesten sagte zu mir: »Weine nicht! Siehe, der Löwe aus dem Stamme Juda, die Wurzel (= der Wurzelspross, oder: Sprößling) Davids, hat überwunden (= den Sieg errungen), um das Buch und seine sieben Siegel zu öffnen.«

Wenn Jesus Christus als „starker Engel“ Seinen rechten Fuß auf das Meer und Seinen linken Fuß auf die „Erde“ setzt, Seine rechte Hand zum Himmel emporhebt und schwört, dass „hinfort kein Verzug mehr ist“, was bedeutet, dass es keine Verzögerung mehr geben wird, dann ergreift Er dadurch Besitz von der Erde. Die Zeit endet damit nicht, sondern erst, wenn das Tausendjährige Friedensreich zu seinem Abschluss gekommen ist. Während Jesus Christus in diesem Moment formell die Erde zu Seinem Eigentum erklärt, beginnt für die Menschen auf der Erde Seine sichtbare Herrschaft erst dann, wenn Er am Ende der 7-jährigen Trübsalzeit auf dem Ölberg erscheint.

So Ehrfurcht einflößend und schrecklich die 7 Siegelgerichte auch sein mögen, ist dies erst der Anfang der Trübsalzeit. Danach kommen die 7 Posaunen- und Zornschalengerichte. All das führt zur Schlacht von Harmagedon. Während der 7-jährigen Trübsalzeit reinigt Gott die Erde und lenkt das jüdische Volk auf den rechten Weg, so dass es auf der ganzen Welt das wunderbare Evangelium von Jesus Christus verkündet.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*